

München – In Schwabing steht das Wasser im Keller. Seit fünf Jahren hat Franziska von Gagern diesen Ärger.

Seit Mai, Juni und Juli sind immer mehr Häuser betroffen. Mittlerweile stehen über 40 Häuser im Wasser (BILD berichtete). Bezirksausschuss und Anwohner haben versucht, mit der Stadtentwässerung eine Lösung zu finden. Vergeblich.

Jetzt reicht der Rechtsanwalt Benno Ziegler eine Petition im Landtag ein. "Der Landtag soll die Regierung von Oberbayern auffordern, dass diese die Stadt München auffordert, Maßnahmen einzuleiten."

Die Ursache des Keller-Wassers hat ein Gutachten offen gelegt: Ein Rückstau von Grundwasser an einem Regenwasserkanal. Ziegler: "Der ist groß wie ein U-Bahntunnel." (ran)